

## Sonntagberg : Allhartsberg – 0:0 (0:0)

2. Klasse Ybbstal, 23. Runde, 30.05.2015, 17:00 Uhr, Hilm/Rosenau



**Schiedsrichter:** Karl Haumer

**Torfolge:**

**Gelbe Karte:** Hochpöchler (25'), Gözgöz (77')

**Spielerwechsel:** Dautinger für Tiefenböck (55'), Cinar für Goje (62'), Fehringer für Sabo (75')

### FC Sonntagberg mit Remis gegen Allhartsberg

Und wieder ein Kellerderby – es spielte der Vorletzte gegen den Letzten. Sonntagberg gegen Allhartsberg. Für beide Mannschaften verlief die Saison nicht nach Wunsch. Das Hinspiel gewann Allhartsberg mit 4:0. Kann sich der FC Sonntagberg dafür revanchieren?

Das Spiel begann mit gegenseitigem Abtasten. Der FC Sonntagberg hatte in der 12. Minute die Riesenchance auf das 1:0. Nach einem Schuss von Farfeleder kam Tiefenböck an den Ball. Am 5er schoss er den Ball allerdings 3m über das Tor. In einem ausgeglichenen Spiel war es dann eher Allhartsberg, die die gefährlicheren Torchancen hatten. Farfeleder musste einmal auf der Linie klären und Steinauer rettete nach einem Schuss am 5er im letzten Moment. Offensiv konnte der FC Sonntagberg nicht überzeugen. Nach einer Flanke von Plank konnte Sabo per Kopf kein Tor erzielen (29'). Dann gab es Elfmeter für Allhartsberg nach einem Foul von Ph. Wagner. Steinauer parierte den mittig geschossenen Strafstoß und hielt die 0 für sein Team. So ging man mit einem 0:0 in die Kabinen.

Die zweite Hälfte begann dann mit einem Strafstoß für den FC Sonntagberg in der 46'. Farfeleder wird im 16er umgeschnitten und bekam dafür den Elfmeter. Sabo schnappte sich den Ball und traf auch nicht.

Der Gästegoalie war zwar im richtigen Eck, der Elfmeter war aber auch schlecht geschossen. Halbhoch, nicht ganz ins Eck – da ist es für den Goalie nicht mehr so schwer diesen Schuss zu parieren. Danach hatte der FC Sonntagberg keine zwingenden Chancen mehr. Allhartsberg hingegen kam über die Flügel zu weiteren guten Chancen. Zweimal musste Goalie Steinauer bei 1 gegen 1 klären. Abermals hielt er den Punkt für seine Mannschaft fest. Das war es dann auch – Endstand 0:0.

0:0 und zwei vergebene Elfmeter – die Highlights des Spiels in einem Satz zusammengefasst. Es wird Zeit, dass die Saison zu Ende geht. Mit 23 erzielten Treffern ist man weiterhin das schlechteste Team in der Offensive. In der Defensive befindet man sich auf Platz 10 mit 49 Gegentreffern. Gemeinsam mit Allhartsberg, Ertl und Hollenstein ist man nun punktgleich. Aufgrund der „besseren“ Tordifferenz ist der FC Sonntagberg 11. in der Tabelle. Am Donnerstag muss der FC Sonntagberg im Nachtragsspiel von voriger Woche nach Wolfsbach.

Das Spiel der U23 gewann der FC Sonntagberg mit 3:2. Allhartsberg ist in der U23 wie der FC Sonntagberg vorne dabei und 3. in der Tabelle. Spielerisch waren die Gäste in der Anfangsphase stärker als das Heimteam, doch spätestens nach dem 1:0 durch Fehringer war man ebenbürtig. Es entwickelte sich ein Hin&Her. Allhartsberg konnte in Minute 28 ausgleichen – der FC Sonntagberg stellte aber nur 5 Minuten später den Vorsprung wieder her. Matzenberger traf zum 2:1 (33'). Nach der Pause konnte Allhartsberg wieder ausgleichen (54') und der FC Sonntagberg erzielte in der 86' durch einen abgefälschten Schuss von Scheuch das entscheidende 3:2. Somit ist man auch rein rechnerisch nicht mehr einholbar und feiert den Meistertitel in der 2. Klasse Ybbstal Reserve.



**Meister der 2. Klasse Ybbstal Reserve  
2014/2015**

Ein Dankeschön für die Übernahme der Matchpatronanz durch die Fa. Steingruber aus Amstetten und ein Danke an IB Lehner für die Matchballspende!

Die nächste Runde:

Do, 04.06.15	17:00	Kienberg/G. : Aschbach
Do, 04.06.15	17:00	Opponitz : Strengberg
Do, 04.06.15	17:00	Wolfsbach : Sonntagberg
Sa, 06.06.15	17:30	Opponitz : Sonntagberg
Sa, 06.06.15	17:30	Lunz/See : Ertl
Sa, 06.06.15	17:30	Hausmending : Aschbach
Sa, 06.06.15	18:15	SG SC/FC Waidhofen/Ybbs : Strengberg
So, 07.06.15	17:30	Wolfsbach : Allhartsberg
So, 07.06.15	17:30	Wallsee : Göstling
So, 07.06.15	17:30	Hollenstein : Kienberg/G.

seit 2013



Der Meister der U23 wurde dann auch neu eingekleidet. Danke an die OMV Tankstelle in Hilm für die Unterstützung.